

Feuerwehr rettet St. Veiter vor Rauchgasvergiftung aus der Nacht!

Ein 41-jähriger Mann vergisst, den Herd auszuschalten, verursacht Rauch, Nachbarin alarmiert Feuerwehr. Rauchgasvergiftung festgestellt.



Althofen, Österreich - Ein dramatischer Vorfall ereignete sich in der Nacht in St. Veit, als ein 41-jähriger Mann während des Kochens in seinem Apartment in einen gefährlichen Zustand geriet. Um etwa 1:00 Uhr erhitzte er Wasser in einem Kochtopf, vergass jedoch, die Herdplatte abzuschalten, bevor er sich ins Bett legte, um fernzusehen. Etwa 15 Minuten später, um 1:15 Uhr, führte die starke Rauchentwicklung zur Aktivierung des Rauchmelders, was seine 33-jährige Nachbarin dazu veranlasste, den Feuerwehrnotruf zu wählen, berichtete **ORF Kärnten**.

Als die Feuerwehr eintraf, öffnete der Mann nach mehrmaligem Klopfen die Tür. Über 25 Feuerwehrleute der Feuerwehr Althofen

waren im Einsatz, um den Brand zu löschen. Der Mann wurde mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus Friesach transportiert, während die Auswirkungen auf die Wohnung noch nicht feststehen. Diese spontane Situation erinnert uns daran, wie wichtig es ist, beim Kochen aufmerksam zu sein, wie **die Bedeutung der Zeit** und die Notwendigkeit, den Moment nicht aus den Augen zu verlieren, auch im Alltag entscheidend sind. Das richtige Zeitmanagement kann in kritischen Momenten entscheidend sein, um eine Katastrophe zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Althofen, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• kaernten.orf.at • www.olesentuition.co.uk

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at